



**Landeshauptstadt
Potsdam**

Die Oberbürgermeisterin

Landeshauptstadt Potsdam, Friedrich-Ebert-Str. 79/81, 14469 Potsdam

Auskunft erteilt Landeshauptstadt Potsdam
Fachbereich Wohnen, Arbeit & Integration
Bereich Wohnraumschutz
Friedrich-Ebert-Str. 79/81
14469 Potsdam

Telefon 0331 289- 3947 oder 2650
E-Mail soziale-erhaltungssatzung@rathaus.potsdam.de
Datum 5. Juni 2026

Haushaltsbefragung zum sozialen Erhaltungsrecht in Babelsberg Nord und Einladung zu einer Informationsveranstaltung am 25. Juni 2026

Sehr geehrte Anwohnerinnen und Anwohner,

derzeit prüft die Landeshauptstadt Potsdam, Bereich Wohnraumschutz, ob in Ihrem **Wohngebiet Babelsberg Nord** (siehe Übersichtskarte auf dem Beiblatt zusammen mit den Datenschutzhinweisen) eine Soziale Erhaltungssatzung gemäß § 172 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 Baugesetzbuch erlassen werden kann. Das Ziel einer Sozialen Erhaltungssatzung besteht darin, die Zusammensetzung der Bevölkerung in Ihrem Wohngebiet zu erhalten. Damit sollen die Mieterinnen und Mieter besser vor einer Verdrängung durch kostenaufwändige Modernisierungsmaßnahmen oder die Beseitigung von Wohnraum durch Abriss oder Nutzungsänderungen geschützt werden.

Für die Untersuchung sind aktuelle Informationen über den Wohnungsbestand und die Wohnbevölkerung des Wohngebiets erforderlich. Um diese Informationen zu erhalten, wird eine **anonyme Haushaltsbefragung** durchgeführt. Mit der Durchführung der Untersuchung hat die Landeshauptstadt Potsdam das externe Gutachterbüro *Angewandte Stadtforschung und Mieter*innenberatung* (asum GmbH) beauftragt, das die Erhebungen durchführt und auf dieser Grundlage eine gutachterliche Einschätzung erarbeitet.

Sie sind an einer Adresse gemeldet, die innerhalb des Untersuchungsgebiets liegt, und werden deshalb angeschrieben. Bitte füllen Sie den beigelegten Fragebogen aus und senden ihn bis zum **12. Juli 2026** im beigelegten Rückumschlag zurück. Die Rücksendung ist für Sie kostenfrei. Mit Ihrem persönlichen Zugangscode auf der ersten Seite des Fragebogens können Sie alternativ auch online unter <https://www.asum-berlin.de/babelsberg/> an der Befragung in deutscher oder englischer Sprache teilnehmen.

**HIER GEHT ES ZUR ONLINE-VERSION
DES FRAGEBOGENS (DE/EN):**

**ENGLISH VERSION OF THIS LETTER AND
LINK FOR THE ONLINE QUESTIONNAIRE:**

<https://www.asum-berlin.de/babelsberg/>



*Passwort auf dem
Papier-Fragebogen.*

*Password on printed
questionnaire.*



Telefon: 0331 289-0
Telefax: 0331 289-1155
E-Mail:
poststelle@rathaus.potsdam.de
Internet: www.potsdam.de

Landeshauptstadt Potsdam
Friedrich-Ebert-Str. 79/81
14469 Potsdam
USt-IdNr.: DE138408386

Landeshauptstadt Potsdam
Stadtkasse
IBAN: DE65 1605 0000 3502 2215 36
BIC: WELADED1PMB
Mittelbrandenburgische Sparkasse



**Landeshauptstadt
Potsdam**

Die Ergebnisse der Befragung sind umso aussagekräftiger, je mehr Personen an der Befragung teilnehmen. Deshalb bitte ich Sie herzlich, sich an dieser freiwilligen Befragung zu beteiligen und auch gern in Ihrem Umfeld aktiv dafür zu werben.

Alle Bewohnerinnen und Bewohner sind außerdem herzlich eingeladen zur

**Informationsveranstaltung am Donnerstag, den 25. Juni 2026,
Speiseraum in der Grundschule „Bruno H. Bürgel“,
Karl-Liebknecht-Straße 29, 14482 Potsdam
von 18:30 bis 20:00 Uhr (Einlass ab 18:00 Uhr).**

In der Veranstaltung wird das Vorgehen der Stadt erläutert und alle Fragen rund um das soziale Erhaltungsrecht und die Haushaltsbefragung beantwortet. Außerdem helfen wir Ihnen gerne beim Ausfüllen des Fragebogens, den Sie natürlich auch bei der Veranstaltung abgeben können.

Weitergehende Informationen zur Sozialen Erhaltungssatzung, zu den Satzungsgebieten und zum Aufstellungsverfahren finden Sie auch auf unserer Website: <https://www.potsdam.de/de/soziale-erhaltungssatzungen>. Für Rückfragen zur Untersuchung oder zum Fragebogen können Sie sich gerne direkt an die Landeshauptstadt Potsdam oder die asum GmbH wenden:

Landeshauptstadt Potsdam: Frau Walk,
Tel.: 0331 289 2650, soziale-erhaltungssatzung@rathaus.potsdam.de

asum GmbH: Frau Selmar,
Tel.: 0177 288 79 65, selmar@asum-berlin.de
(Sprechzeiten während der Erhebung: Mo - Do, 10:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr)

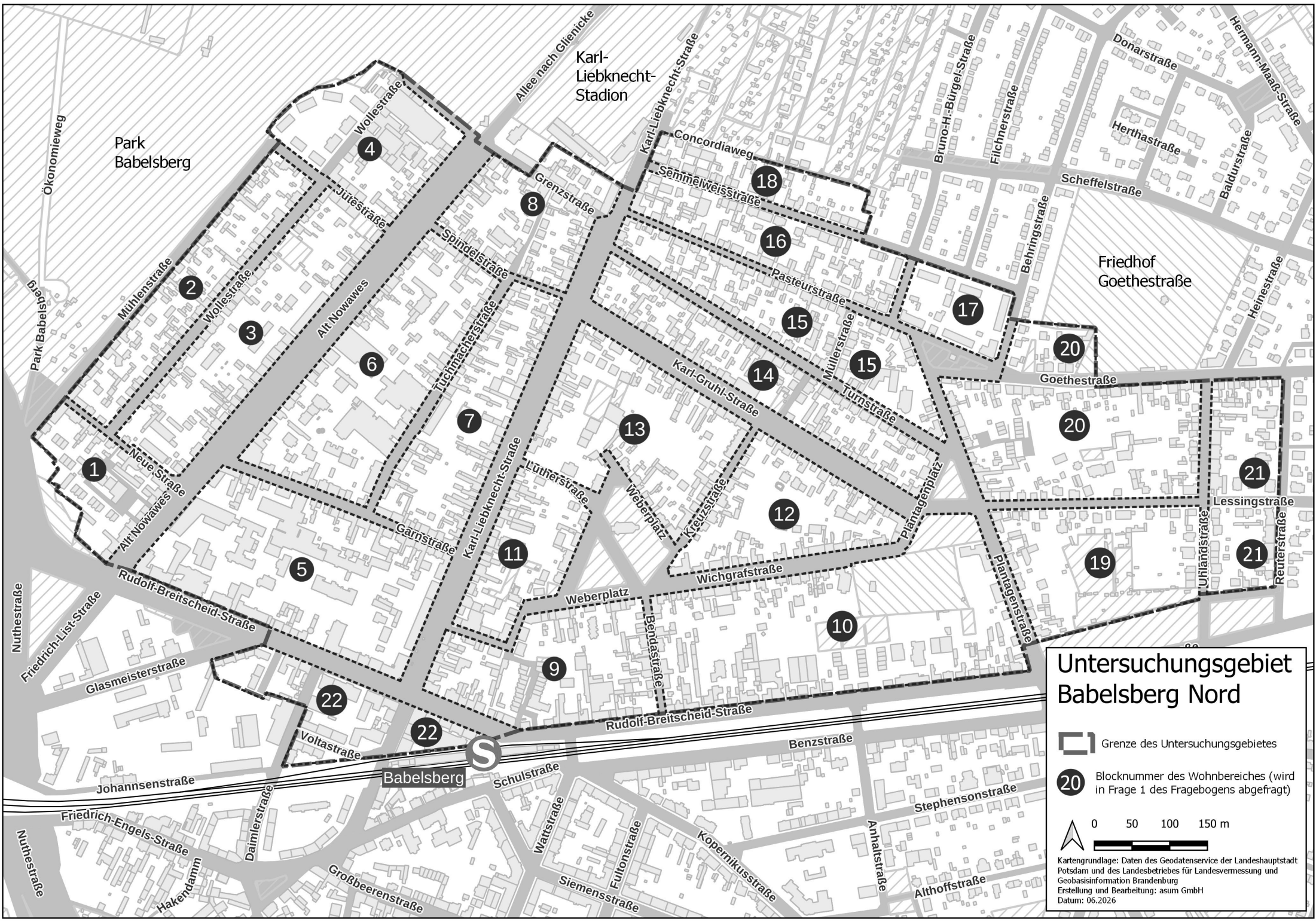
Ich danke Ihnen herzlich für Ihre Zeit und Mühe.

Mit freundlichen Grüßen

In Vertretung

Brigitte Meier

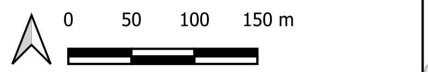
Beigeordnete für Ordnung, Sicherheit, Soziales und Gesundheit



Untersuchungsgebiet Babelsberg Nord

Grenze des Untersuchungsgebietes

20 Blocknummer des Wohnbereiches (wird in Frage 1 des Fragebogens abgefragt)



Kartengrundlage: Daten des GeodatenService der Landeshauptstadt Potsdam und des Landesbetriebes für Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg
Erstellung und Bearbeitung: asum GmbH
Datum: 06.2026

Hinweise zum Datenschutz gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Mit diesem Schreiben informieren wir Sie, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen erheben, wofür diese benötigt werden und wie sie verarbeitet werden sowie über Ihre Rechte nach geltendem Datenschutzrecht.

Verantwortliche Stelle

Postanschrift: Landeshauptstadt Potsdam, Bereich Wohnraumschutz, Friedrich-Ebert-Str. 79/81, 14469 Potsdam, E-Mail: Soziale-Erhaltungssatzung@rathaus.potsdam.de

Datenschutzbeauftragte der Landeshauptstadt Potsdam

Postanschrift: Friedrich-Ebert-Str. 79/81, 14469 Potsdam, E-Mail: datenschutz@rathaus.potsdam.de

Rechtliche Grundlage der Befragung

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt zur Wahrnehmung gesetzlicher Aufgaben, die im öffentlichen Interesse liegen gemäß Artikel 6 Absatz 1 lit. e der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit § 5 des Brandenburgischen Datenschutzgesetzes (BbgDSG) und § 172 Baugesetzbuch (BauGB).

Rechtliche Grundlage für die Übermittlung Ihrer Adressdaten von der Meldebehörde nach Art. 13 und 14 DSGVO

Nach § 37 Bundesmeldegesetz (BMG) werden als Adressdaten Name und Vorname, Geschlecht (zwecks Anrede), Ihre Anschrift (Straße und Hausnummer, ggf. Hausnummernzusatz) sowie Alter übermittelt. Die Merkmale Alter und Geschlecht werden für die Gewichtung bei der Stichprobenziehung benötigt. Die Meldebehörde steht nicht in Verbindung mit dem Inhalt dieser Studie.

Zweck der Verarbeitung

Mit der Haushaltsbefragung wird geprüft, ob die Voraussetzungen zum Erlass einer Satzung zur Erhaltung der Zusammensetzung der Wohnbevölkerung aus städtebaulichen Gründen gemäß § 172 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 Baugesetzbuch (BauGB) für das Untersuchungsgebiet vorliegen. Die erhobenen und verarbeiteten Daten dienen der Ermittlung der bestehenden Bevölkerungsstruktur sowie baulicher Strukturen zur Ableitung von der Schutzwürdigkeit, den baulichen Aufwertungsspielräumen sowie der Verdrängungsgefahr.

Dauer der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten

Unmittelbar nach Abschluss der Haushaltsbefragung werden die Adressdaten aller Befragten gelöscht. Ein Rückschluss vom Fragebogen auf Ihre Person wird durch technische und organisatorische Maßnahmen verhindert. Für die Online-Befragung wird die Software Lime Survey verwendet (Lime Survey GmbH, Papenreye 6322453 Hamburg). Bei Teilnahme an der Online-Befragung werden die IP-Adressen technisch bedingt für die Dauer der Fragebogenbeantwortung beim Anbieter Lime Survey gespeichert und danach automatisch gelöscht. Die Nutzungsdaten sind nicht mit den Befragungsdaten verbunden; eine Verknüpfung der IP-Adresse mit den Daten aus der Befragung ist unterbunden. Ein Rückschluss auf Ihre Angaben und die Erstellung von personenbezogenen Profilen ist hierdurch ausgeschlossen. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Eine automatisierte Entscheidungsfindung findet nicht statt.

Ihre Rechte

Die Teilnahme an der Umfrage ist freiwillig. Bei Bedenken können Sie auch einzelne Fragen des Fragebogens auslassen. Sie haben ein Recht auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über Ihre personenbezogenen Daten. Sie haben ein Beschwerderecht gegenüber der Aufsichtsbehörde (Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht, Stahnsdorfer Damm 77, 14532 Kleinmachnow).

Speicherung der Erhebungsdaten und Ergebnisausweisung

Ihre Angaben werden streng vertraulich behandelt. Die Erhebungsdaten (ohne Personenbezug) werden durch die asum GmbH, Thaerstraße 30D, 10249 Berlin ausgewertet, um den Ergebnisbericht im Sinne des o. g. Zwecks der Verarbeitung zu erstellen. In dem zu veröffentlichenden Ergebnisbericht werden keine Einzelangaben, sondern nur zu Gruppen zusammengefasste, anonyme Daten veröffentlicht. Der Ergebnisbericht ist nach Beschlussfassung im Ratsinformationssystem der Landeshauptstadt Potsdam verfügbar.